

PRESSEMITTEILUNG

Bremen, 12.04.2010

DIE DEUTSCHE
KAMMERPHILHARMONIE
BREMEN



Kammerkonzert im April: »Apotheose des Tanzes«

Bläuersolisten der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen spielen Musik im Zeichen des Tanzes

Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen präsentiert in ihrem zweiten Kammerkonzert Werke der Komponisten Sergej Prokofjeff, Bedřich Smetana sowie zwei Werke Ludwig van Beethovens. Hören kann man die »Apotheose des Tanzes« am 22. April um 19.30 Uhr, in der Kreismusikschule Leer, am 23. April um 20 Uhr, im Gymnasium Lohne, am 25. April um 11 Uhr im KITO sowie am 26. April um 20 Uhr in der »Kammer-Philharmonie« in der Gesamtschule Bremen-Ost.

Alles dreht sich an diesem Abend um den Tanz. Erst auf dem Umweg über die Orchestersuiten erkämpft sich Prokofjeffs Ballett »Romeo und Julia« seinen Erfolg. Andreas Tarkmann ordnet die Szenen um den Shakespeare-Klassiker von vollem Orchesterklang bis zum feinsinnigen Kammerton neu. Verführerische Melodik, kräftige Rhythmen, und vielfarbige Harmonik des Originals werden einführend verstärkt. Mit den Tänzen Polka, Furiant und Skocná fügt Smetana böhmisches Nationalkolorit und die Musik des Volkes in seine Oper »Die verkaufte Braut« ein. Die Tradition der »Harmoniemusik«, Opern oder Konzerte im Bläuersatz, greift Beethoven in seinem »Rondino« auf.

Die Kammermusikreihe der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen zeigt die Mitglieder des international erfolgreichen Orchesters von seiner intimeren musikalischen Seite. Denn aus den Wurzeln der Kammermusik erneuert sich die Intensität des Zusammenspiels immer wieder und sorgt dadurch für die Qualität des Orchesters. In diesem Jahr kann man die Kammermusik auch erstmals mit dem neuen Kammermusik-Abo genießen.

»Apotheose des Tanzes«, 2. Kammerkonzert

Do. 22. April 2010, 19.30 Uhr, Leer, Kreismusikschule

Fr. 23. April 2010, 20.00 Uhr, Aula des Gymnasiums Lohne

So. 25. April 2010, 11.00 Uhr, KITO

Mo. 26. April 2010, 20.00 Uhr, die »Kammer-Philharmonie«, GSO

Ulrich König/Washington Barella, Oboe

Kilian Herold/Tino Plener, Klarinette

Marc Engelhard/Nicole King, Fagott

Uwe Tessmann/Jennifer McLeod-Snyd, Horn

Matthias Beltinger, Kontrabass

Ludwig van Beethoven (1770-1827): Rondino Es-Dur op. posth.

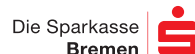
Sergej Prokofjeff (1891-1953): Bläuersuite zu »Romeo und Julia«

Bedřich Smetana (1824-1834): Drei Tänze aus »Die verkaufte Braut«

Ludwig van Beethoven (1770-1827): Sinfonie Nr.7 A-Dur op.92 in der Bearbeitung für 9 Bläser

Karten sind erhältlich beim Kunden-Service der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen,
Tel. 0421-32 19 19.

Die Partner der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen



Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen

Kulturhaus Stadtwaage, Langenstraße 13, 28195 Bremen

Tel +49 (0)421-9 58 85-0, Fax +49 (0)421-9 58 85-11, info@kammerphilharmonie.com,

Tine Klier, text+pr, Contrescarpe 8, 28203 Bremen

Tel +49 (0)421-5 65 17-29, Fax +49 (0)421-5 65 17-11, klier@mueller-text-pr.de, www.mueller-text-pr.de